

01. März 2016

RHEINFELDEN

Pascal Joray malt Laternen für die Basler Fasnacht

Pascal Joray stellt seine Laternenmalerei "Politische Kunst der Basler Fasnacht" im Rathaus aus.



Pascal Joray haucht den Laternen Leben ein, zeigt die Ausstellung im Rathaus.
Foto: Valentin Zumsteg

RHEINFELDEN. "Ich male gerne Laternen. Die Bilder werden an der Fasnacht wie an einer Prozession durch die Stadt gezogen – da bekomme ich Hühnerhaut", sagt Pascal Joray, der einer Basler Künstlerfamilie entstammt und heute im Jura wohnt und arbeitet. Schon seine Mutter war eine stadtbekannte Laternenmalerin. Als Laternenmaler erfahre man von den Cliques eine große Wertschätzung. "Es entstehen Freundschaften. Sonst ist man als Künstler ja allein in seinem Atelier", so Joray.

Die Basler Fasnacht 2016 ist schon wieder vorbei. Wer noch nicht genug von der Fasnachtkunst hat, der sollte die aktuelle Ausstellung in der Rathausgalerie in Rheinfelden/Baden besuchen. Dort gibt Joray Einblicke in seine Arbeit. Zu sehen sind seine

Kostümentwürfe und Laternen. Ausgestellt sind aber auch Fotos zur Fasnacht von Christian Jaeggi, Manuel Joray, Nicolas Joray, Roland Schmid und Werner Muckenhirn, welche die Arbeit von Pascal Joray über die Jahre hinweg aus nächster Nähe begleitet haben. Am Mittwochabend ist die Ausstellung im Beisein von Bürgermeisterin Diana Stöcker und Dominique Mollet, Präsident des Vereins Basler Fasnachtswelt, eröffnet worden. Die Vernissage war sehr gut besucht.

"Jorays Bilder sind wahre Hingucker", sagt Stöcker. Doch man müsse genauer hinschauen, um alles zu entdecken. "Die Bilder ziehen einen in ihren Bann", so Stöcker. Pascal Joray ist in Basel einer der gefragtesten Laternenmaler.

Bis zu 150 Stunden dauert es für eine Laterne

In den letzten 20 Jahren hat er mehr als 70 Laternen und Fasnachtszüge gestaltet. Auch in Rheinfelden ist Joray kein Unbekannter: Von 2003 bis 2009 war er Leiter Kulturprojekte bei der Stadt Rheinfelden/Schweiz.

Pro Fasnacht malt er in der Regel sieben Laternen. "120 bis 150 Stunden brauche ich pro Laterne", schildert der Künstler. Die ersten Besprechungen beginnen jeweils bereits im August nach den Sommerferien. Rund ein halbes Jahr beschäftigt sich Joray also mit der Fasnachtskunst – und manchmal auch noch länger.

"Joray ist ein Künstler und politisch. Diese Verbindung ist etwas Spezielles. Ich würde mir wünschen, dass noch mehr Künstler für die Fasnacht malen", meint Dominique Mollet. Er erinnert daran, dass auch Joseph Beuys und Jean Tinguely für die Basler Fasnacht gearbeitet haben.

Joray versteht es, ein Thema mit seinen Bildern auf den Punkt zu bringen. Egal ob Demenz, Bienensterben oder die Flüchtlingssituation – seine Laternen regen zum Staunen und zum Denken an. Mehr kann ein Künstler an der Fasnacht nicht erreichen.

Die Ausstellung "Politische Kunst an der Basler Fasnacht" von Pascal Joray ist bis zum 1. April montags bis donnerstags von 8 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr in der Rathausgalerie in Badisch Rheinfelden zu sehen.

Autor: Valentin Zumsteg